



STADT BERCHING

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES STADTRATES

Sitzungsdatum: Dienstag, 23.03.2021
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:55 Uhr
Ort: in der Kulturhalle Christoph Willibald Gluck,
Klostergasse 8, 92334 Berching

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Eisenreich, Ludwig

Mitglieder des Stadtrates

Altrichter, Melanie
Bierschneider, Lothar
Brandmüller, Wolfgang
Burger, Regina
Christl, Jan-Joachim, Dr.
Donhauser, Franz, Dr.
Höffler, Andreas
Hollweck, Sieglinde
Leidl, Josef
Meissner, Christian Zweiter Bürgermeister
Merkert, Petra
Meyer, Roland
Mirwald, Günter
Mosner, Daniel
Rackl, Manfred
Stadler, Maximilian
Steindl, Erich Dritter Bürgermeister
Stork, Werner
Wolfrum, Erhard
Zeller, Stephan

Ortssprecher

Beyer, Richard
Fitz, Erna
Lang, Tobias
Meil, Maria
Pfaller, Silvia
Seger, Joseph
Waldmüller, Siegfried

Zaigler, Michael

Schriftführer

Buchberger, Reinhard

Verwaltung

Amon, Markus
Kappl, Stephan
Platzek, Veronica
Rogoza, Christian
Sammüller, Bernd
Schmid, Fabian

Abwesende und entschuldigte Personen:

Ortssprecher

Bauer, Birgit
Bauer, Wilfried
Brizard, Antje
Eibner, Harald
Großhauser, Alois
Hecker, Johann
Köbl, Benjamin
Romano, Sven
Schmid, Christian
Straubmeier, Konrad
Weidinger, Reinhard

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Stadtrates vom 23.02.2021
- 2 Grundlegende Sanierung des Anwesens "Reichenauplatz 16", 92334 Berching - Vorstellung der Planung und Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens - Beratung und Beschlussfassung **2021/058**
- 3 Vorberatung Festlegung Ausbaugebiete DSL-Glasfaserausbau im Bayerischen Gigabit-Förderverfahren - Beratung **2021/076**
- 4 Finanzplan der Stadt Berching 2020 - 2024 - Beratung und Beschlussfassung **2021/075**
- 5 Haushaltssatzung 2021 der Stadt Berching mit Haushaltsplan und sämtlichen Anlagen - Beratung und Beschlussfassung **2021/074**
- 6 Erlass einer Gebührensatzung für die städtischen Hallen (HallenGebS) **2021/045**
- 7 Antrag der Fraktion der Freien Wähler Berching auf Bestellung eines*einer Behindertenbeauftragten - Beratung und Beschlussfassung **2021/068**
- 8 Antrag von Stadtratsmitglied Roland Meyer, Schweigersdorf auf Ausweisung eines Baugebietes in Schweigersdorf - Beratung und Beschlussfassung **2021/073**
- 9 Berichte und Anfragen

Erster Bürgermeister Ludwig Eisenreich eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Stadtrates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Stadtrates vom 23.02.2021

Mehrheitlich beschlossen Ja: 19 Nein: 1

Die Niederschrift über die Sitzung des Stadtrates vom 23.02.2021 wird genehmigt.

Stadratsmitglied Stork erscheint um 19:10 Uhr zur Sitzung.

2 Grundlegende Sanierung des Anwesens "Reichenauplatz 16", 92334 Berching - Vorstellung der Planung und Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens - Beratung und Beschlussfassung

Erster Bürgermeister Eisenreich erläutert dem Stadtrat die Angelegenheit und begrüßt hierzu auch die Bauherren, Frau Vögerl und Herrn Zink sowie Herrn Dipl.-Ing. (FH) Lerzer und erteilt diesen das Wort.

Frau Vögerl, Herr Zink und Herr Lerzer stellen dem Stadtrat das Projekt ausführlich vor. Die Eröffnung ist für März 2024 geplant.

Einstimmig beschlossen

Der Stadtrat nimmt die vorliegende Planung für das Anwesen „Reichenauplatz 16“, 92334 Berching zur Kenntnis.

Für den vorliegenden Bauantrag zu dem geplanten Vorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Weiterhin wird zu den Anträgen auf Abweichung von der Gestaltungs-fibel der Stadt Berching bezüglich

- **Einbau von liegenden Dachflächenfenstern**
- **Lage der Dachgaube zum Ortgang**

das Einvernehmen erteilt.

3 Vorberatung Festlegung Ausbaugebiete DSL-Glasfaserausbau im Bayerischen Gigabit-Förderverfahren - Beratung

Der Anschluss an zukunftsfähige Netzinfrastrukturen ist ein zentraler Standortfaktor und für den Freistaat Bayern von hoher strategischer Bedeutung. Das dies immer mehr an Bedeutung gewinnt, kann man ja jetzt in dieser Pandemie sehen, der plötzliche Anstieg von Homeoffice-Arbeitsplätzen und das Homeschooling bringt die bei uns eigentlich schon gut ausgebaute Infrastruktur an den Rand der Belastbarkeit und fordert eine noch stärkere und zuverlässigere Anbindung an Online-Dienste.

Im ländlichen Raum ist der Aufbau einer flächendeckenden gigabitfähigen Infrastruktur wegen ge-

ringerer Wirtschaftlichkeit bei Ausbau und Betrieb ohne Förderung kaum zu leisten. Das deutschlandweit einmalige bayerische Gigabitförderprogramm unterstützt uns als Kommune gezielt bei der Versorgung mit gigabitfähiger Infrastruktur dort, wo kein eigenwirtschaftlicher Ausbau durch einen Netzbetreiber stattfindet. Mit der neuen Gigabitrichtlinie des Freistaats Bayern kann Bayern nunmehr als erste Region in Europa auch die Beschleunigung von Anschlüssen in grauen NGA-Flecken fördern, also Bereiche wo bereits schnelles Internet mit mind. 30 Mbit/s durch einen Netzbetreiber verfügbar ist. Berching war ja hier für die Realisierung dieses Förderprogramms eine der Pilotgemeinden.

Gefördert werden in diesem Förderverfahren Ausgaben der Stadt Berching an private oder kommunale Netzbetreiber (Wirtschaftlichkeitslückenmodell) oder Ausgaben des Zuwendungsempfängers für die Errichtung von eigenen passiven Breitbandinfrastrukturen (Betreibermodell).

In der Fraktionssprechersitzung am 04.03.2021 im Rathaus Berching wurden durch Herrn Zeltner von der Breitbandberatung Bayern und Herrn Seger vom Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung in Neumarkt i.d.OPf. die verschiedenen Vorteile und Nachteile der jeweiligen Ausbaumodelle vorgestellt. Nach Abwägung der vorgetragenen Fakten wurde in der Gesprächsrunde das Wirtschaftlichkeitslückenmodell favorisiert, d.h. dass wie in den bisherigen Breitbandausbau-Förderverfahren die Stadt Berching ein oder mehrere Ausbaugebiete festlegt und dann eine Ausschreibung zur Findung eines Netzbetreibers startet, um ein Telekommunikationsunternehmen zu finden, dass die Glasfasererschließung der Grundstücke oder bis ins Gebäude baut und in Betrieb nimmt.

Die Stadt Berching kann in diesem Förderverfahren mit Fördermittel in einer Höhe bis zu 6 Mio. EUR rechnen, dies sind bis zu 90 % der jeweils in den Erschließungsgebieten entstehenden Deckungslücke des Netzbetreibers.

Bezugnehmend auf die vorgenannte Fraktionssprechersitzung schlägt Stadtratsmitglied Höffler vor, in denjenigen Gemeindebereichen mit dem Ausbau zu beginnen, die am längsten auf eine schnelle Internetverbindung warten mussten. Dies wären also die Bereiche um Raitenbuch bzw. Roßthal, Wackersberg

Stadtratsmitglied Mirwald unterstützt im Namen der SPD-Fraktion diesen Vorschlag.

Der Stadtrat erklärt sich insgesamt mit dieser Vorgehensweise einverstanden. Die Verwaltung soll die weiteren Schritte in die Wege leiten.

4 Finanzplan der Stadt Berching 2020 - 2024 - Beratung und Beschlussfassung

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung vom 24.02.2021 über die Finanzplanung der Stadt Berching für die Jahre 2020 bis 2024 beraten und die Finanzplanung dem Stadtrat zur Beschlussfassung einstimmig empfohlen.

Stadtratsmitglied Höffler führt aus, dass man sich im Sinne einer zeitlichen Beschränkung der Sitzung wegen der Corona-Pandemie mit den Fraktionen der Freien Wähler und der SPD einvernehmlich darauf verständigt hat, auf Haushaltsreden zu verzichten. Stattdessen werden entsprechende Presseerklärungen herausgegeben.

Für die Fraktion des Demokratischen Forums Berching nimmt Stadtratsmitglied Dr. Donhauser umfangreich Stellung zum vorliegenden Haushaltsentwurf.

Bezugnehmend auf die Vorberatung im Haupt- und Finanzausschuss sowie dessen einstimmige Beschlussempfehlung stellt Erster Bürgermeister Eisenreich die wichtigsten Eckdaten des Haushaltsplans vor.

Mehrheitlich beschlossen Ja: 19 Nein: 1

Der Finanzplanung der Stadt Berching bis 2024 wird zugestimmt.

Abstimmungsvermerke:

Stadtratsmitglied Stork war bei der Abstimmung nicht anwesend.

5 Haushaltssatzung 2021 der Stadt Berching mit Haushaltsplan und sämtlichen Anlagen - Beratung und Beschlussfassung

Auf die Beratungen zu TOP 4 wird Bezug genommen.

Mehrheitlich beschlossen Ja: 19 Nein: 1

Die Ansätze des Haushaltsplans 2021 mit seinen Anlagen werden nach Entwurf festgesetzt:

Verwaltungshaushalt:	22.751.500,-- €
Vermögenshaushalt:	16.098.000,-- €

Die Haushaltssatzung wird in der diesem Beschluss als Anlage beigefügten Fassung erlassen.

Abstimmungsvermerke:

Stadtratsmitglied Stork war bei der Abstimmung nicht anwesend.

6 Erlass einer Gebührensatzung für die städtischen Hallen (HallenGebS)

Gemäß den Richtlinien über die Benutzung der öffentlichen Einrichtungen der Stadt Berching, können städtische Einrichtungen auch zur Nutzung an Dritte überlassen werden. Für diese Nutzung können Kosten verlangt werden. Bisher wurden die Kosten ohne Satzung erhoben. Durch den Wechsel des Sachbearbeiters wurde auch eine Gebührensatzung mit Gebührenordnung erstellt.

In der Satzung wurde auf örtliche Vereine und Institutionen dadurch Rücksicht genommen, dass die Möglichkeit eines Nachlasses ab einer gewissen Anzahl von Veranstaltungen eingeräumt wurde.

Für die aufgeführten Kosten der Gebührenordnung wurden die Preise der Vergangenheit berücksichtigt. Die Kosten wurden auch mit dem Hausmeister der Europahalle abgesprochen.

Einstimmig beschlossen

Es wird beschlossen, die Gebührensatzung für die städtischen Hallen samt Gebührenordnung, in der vorgelegten Form zu beschließen.

7 Antrag der Fraktion der Freien Wähler Berching auf Bestellung eines*einer Behindertenbeauftragten - Beratung und Beschlussfassung

Mit Schreiben vom 09.02.2021 beantragt die Fraktion der Freien Wähler Berching die Bestellung eines*einer Behindertenbeauftragten.

Das Antragsschreiben liegt den Mitgliedern des Stadtrates vor.

Anlässlich der Fraktionssprechersitzung am 18.02.2021 wurde die Angelegenheit besprochen. Dabei haben sich die Fraktionen einvernehmlich darauf verständigt, dass ein*e Behindertenbeauftragte*r vom Stadtrat bestimmt werden sollte.

Stadratsmitglied Höffler unterstützt für die Fraktion der CSU den Antrag und schlägt vor, das Stadratsmitglied Regina Burger als Behindertenbeauftragte zu bestellen.

Einstimmig beschlossen

Zur ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten der Stadt Berching wird das Stadratsmitglied Regina Burger bestimmt.

8 Antrag von Stadratsmitglied Roland Meyer, Schweigersdorf auf Ausweisung eines Baugebietes in Schweigersdorf - Beratung und Beschlussfassung

Mit Schreiben vom 15.02.2021 stellt Stadratsmitglied Meyer Antrag auf Ausweisung eines Baugebietes im Ortsteil Schweigersdorf und unterbreitet den unten übernommenen Beschlussvorschlag.

Aus Sicht der Verwaltung ist hierzu lediglich festzustellen, dass der Flächennutzungsplan keine Entwicklungsflächen darstellt. Insofern wäre ein entsprechendes Bauleitplanverfahren erforderlich.

Stadratsmitglied Meyer begründet den Antrag nochmals. Wünschenswert wäre es, wenn ca. 3 bis 6 Bauparzellen der Stadt zur Vermarktung zur Verfügung stehen würden.

Mehrheitlich beschlossen Ja: 20 Nein: 1

Die Stadt Berching möge im Ortsteil Schweigersdorf ein Baugebiet ausweisen und diesbezüglich auf die Eigentümer geeigneter Flächen zugehen.

9 Berichte und Anfragen

Es werden folgende Berichte vorgetragen bzw. Anfragen gestellt:

- Die Präsentation zu TOP 2 sollte den Mitgliedern des Stadtrates zur Verfügung gestellt werden.
- In Bezug auf die Haushaltsrede von Herrn Dr. Donhauser wird darauf hingewiesen, dass dessen Ausführungen nicht die Haltung des Rechnungsprüfungsausschusses widerspiegelt. Es handele sich ausschließlich um die private Meinung von Herrn Dr. Donhauser.
- Der Brunnen in der Vorstadt sollte wieder gangbar gemacht werden.
- Es sollte geprüft werden, ob die Änderung der Gemeindeordnung in Bezug auf die Möglichkeit von Hybridsitzungen umgesetzt werden kann bzw. sollte bzw. was hierzu von Seiten des Stadtrates zu unternehmen wäre.
- An einen Sachstandbericht des Stadtmarketings wird erinnert.

- Zur Beschlussfassung zu TOP 2 wird darauf hingewiesen, dass im Hinblick auf die Ausnahmen von der Gestaltungssatzung darauf zu achten ist, dass kein Bezugsfall geschaffen wird.
- Für den Fall, dass im Landkreis ein weiteres Corona-Testzentrum vorgesehen ist, sollte sich die Stadt Berching darum bemühen, dass der Standort im südlichen Landkreis, optimaler Weise im Gemeindebereich Berching gewählt wird.

Erster Bürgermeister Ludwig Eisenreich schließt um 20:55 Uhr die öffentliche Sitzung des Stadtrates.

Ludwig Eisenreich
Erster Bürgermeister

Reinhard Buchberger
Schriftführung